



lit.COLOGNE – Das 22. Mal

15. - 26. März 2022

Europas größtes Literaturfestival veröffentlicht sein Programm

Der Kartenvorverkauf beginnt am 8.12.2021

Köln, den 7. Dezember 2021 - 179 Veranstaltungen an zwölf Festivaltagen, davon 101 Veranstaltungen im Erwachsenenprogramm, 78 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, darunter 55 Klasse-Buch-Lesungen, 8 Vorschul-Buch-Lesungen und 15 Veranstaltungen im lit.kid.-Nachmittags- bzw. Familienprogramm – das ist die lit.COLOGNE 2022 Kurzform.

Das Programm der 22. lit.COLOGNE steht. Wie gewohnt gibt es auch im 22. Jahr klassische Lesungen wie mit dem aktuellen Literaturnobelpreisträger Abdulrazak Gurnah, mit der irischen Krimi-Kultautorin Tana French oder mit der US-amerikanischen Journalistin und Schriftstellerin Hanya Yanagihara. Hinzu kommt eine Vielzahl von Veranstaltungen mit internationalen Bestsellerautor:innen wie zum Beispiel Donna Leon, Jussi Adler-Olsen, Hervé Le Tellier, Bernardine Evaristo, Orhan Pamuk, Elif Shafak, Leïla Slimani, Stine Pilgaard, Can Dündar, Szczepan Twardoch, Jeffery Deaver, Karl Ove Knausgård, u.v.m. Dazu gesellen sich deutschsprachige Autorengroßen wie Christian Kracht, Doris Dörrie, Martin Suter, Maja Göpel, Maxim Leo, Harald Welzer, Anne Fleck, Alexander Kluge, Marc-Uwe Kling, Elke Heidenreich, Hendrik Streeck, David Safier, Bernhard Schlink, Stefanie Stahl, Michel Friedman, Sophie Passmann, Joschka Fischer, Peter Wohlleben, Frank Schätzing, Jan Weiler oder Richard David Precht, um nur einige zu nennen.

Auch im 22. Jahr wird es zahlreiche, extra für das Festival konzipierte Veranstaltungen geben. Ob Themenabende, die traditionellen „lit.COLOGNE-Patenschaften“, interessante Begegnungen, Einzelgespräche oder Porträts.

Einige Highlights aus dem Programm:

Literarisch eröffnet wird die lit.COLOGNE 2022 mit dem aktuellen Literaturnobelpreisträger Abdulrazak Gurnah. Der in Großbritannien lebende

tansanische Schriftsteller gibt Einblick in sein vielseitiges Schaffen und präsentiert u.a. seinen Roman „Das verlorene Paradies“, mit dem er 1994 den Durchbruch als Schriftsteller feierte und der nun erneut in deutscher Sprache veröffentlicht wird. Den deutschen Text liest mit Katja Riemann eine der bedeutendsten Schauspielerinnen im deutschsprachigen Raum.

Die renommierte Bestsellerautorin Tana French präsentiert ihren neuen großen Spannungs-Roman „Der Sucher“.

In der Reihe lit.COLOGNE-Patenschaft stellt die diskursprägende Sophie Passmann Englands newest It-Girl und vor allem für ihre knallige Illustrationen zu feministischem Empowerment bekannte Florence Given vor.

Der Komponist, Musiker und Musikproduzent Arno Steffen und der Musiker, Hörbuchinterpret und Sprecher Gerd Köster suchen in der Veranstaltung „Für et Hätz un jäjen d'r Kopp“ nach echtem und falschem Kölsch in alten Texten, Liedern, Krätzjer und dem eigenen Umfeld.

Der französische Schriftsteller und Prix-Goncourt-Preisträger Hervé Le Tellier stellt seinen spektakulären und von der Presse hochgelobten Bestseller „Die Anomalie“, eine Mischung aus Thriller, Komödie und literarischem Experiment, vor.

Die Publizistin und Autorin Carolin Emcke und die Schauspielerin Anke Engelke lesen bei ihrer ersten gemeinsamen Veranstaltung „obstinate, headstrong girl!“ (Jane Austen) wütende, lustige, erschütternde und mutmachende Texte von eigensinnigen und unpassenden Frauen in der Literatur.

In der Reihe „Lyrics“ gibt es in diesem Jahr u.a. eine Veranstaltung mit Tilmann Otto, besser bekannt als Gentleman. Ein Abend über Reggae, seine Songtexte, ihre Bedeutung und Entstehung.

Die große lit.COLOGNE-Gala widmet sich dem Thema „Stadt – Land – Fluss“. Zur 22. lit.COLOGNE lesen die Schauspieler:innen Caroline Peters und Sebastian Koch Texte über neurotische Städter:innen, prollige Dorffeste, über die trendige Landflucht und die quälende Sehnsucht nach der Dachterrasse. Musikalisch untermalt wird dieser Abend von Ausnahmesänger Thomas Quasthoff und dem Gitarristen Wolfgang Meyer. Durch den Abend führt die Journalistin und Moderatorin Bettina Böttinger.

In der Veranstaltung „Jetzt übertreiben Sie aber!“ widmen sich die Komikerin Cordula Stratmann und der Schauspieler Bjarne Mädel mit Texten von u.a. Ephraim Kishon, Aldous Huxley, Johann Wolfgang von Goethe oder Sylvia Townsend Warner dem Thema der Übertreibung(en).

Bei der dritten Ausgabe von Remix, einer Kooperation mit mittendrin e.V., werden Nachwuchsautor*innen mit Lernschwierigkeiten dieses Mal eine Zeitreise durch die Weltliteratur unternehmen, sich an den Größen der Literatur abarbeiten und als Inspiration für eigen Dichtungen produktiv nutzen. Gelesen werden diese von den Schauspieler:innen Annette Frier und Michael Kessler.

Iris Berben und Paul Ingendaay widmen dem US-amerikanischen Schriftsteller und unbestrittenen Meistererzähler Sherwood Anderson und im Besonderen seinem einflußreichen Werk „Winesburg, Ohio“, einen Abend.

Der große Filmmacher, Fernsehproduzent, Schriftsteller, Drehbuchautor Alexander Kluge spricht mit der Philosophin Svenja Flaßpöhler über das Schreiben, das Drehen, seinen Antrieb, seine Inspiration. Kurzum: sein Leben und seine Arbeit.

In der Veranstaltung „Andy Warhol, Gerhard Schröder, Joseph Beuys, Günter Grass, Karl Lagerfeld ... Das aufregende Leben des Buchfanatikers Gerhard Steidl“ spricht der Schriftsteller Michael Lentz mit dem Drucker, Büchermacher, Verleger, Buchliebhaber Gerhard Steidl und gibt Einblick in dessen prägende Arbeit und Schaffen.

Politisch wird es 2022 u.a. mit Joschka Fischer. Der ehemalige Außenminister gibt einen Einblick in die Analysen seines neuen Debattenbeitrags „Zeitenbruch – Klimawandel und die Neuausrichtung der Weltpolitik“ die Gegenwart und wagt einen Ausblick in eine schwierige, aber gestaltbare Zukunft.

In der Veranstaltung „Wie alles begann: der Rathenau-Mord und der Beginn des rechten Terrors in Deutschland“ sprechen der Journalist und Autor Thomas Hütlin und der Grünen-Politiker und designierte Landwirtschaftsminister Cem Özdemir über die aktuellen Bedrohungen der Demokratie und wie diesen entgegengetreten werden sollte.

Ebenso politisch wird es in der Veranstaltung „Can Dündar, Mohamed Anwar, Günter Wallraff und die Geschichte mit Erdogan“. Can Dündar und Mohamed Anwar stellen ihre Graphic Novel „Erdogan“ vor, die das Leben des türkischen Staatspräsidenten in Bild und Text verdichtet und diskutieren mit dem Autor und Journalisten Günter Wallraff über die aktuelle Situation in der Türkei und mögliche Wege aus der Krise.

Im Rahmen der lit.COLOGNE 2022 finden folgende Preisverleihungen statt:
Der Deutsche Hörbuchpreis wird erneut im Rahmen des Literaturfestivals verliehen. Er wird 2022 zum 20. Mal ausgelobt.

Der Debütpreis der lit.COLOGNE, von der RheinEnergie-AG gestiftet, wird 2022 zum 12. Mal verliehen.

Der von Flossbach von Storch ins Leben gerufene OffSpring Award, ein Schreibwettbewerb für Nachwuchsliterat:innen mit Blick auf die Zukunftsvisionen der Generation Z, geht 2022 in die zweite Runde.

In Kooperation mit der Hilfsorganisation CARE wird erneut der CARE-Schreibwettbewerb im Rahmen von lit.kid.COLOGNE stattfinden.

Zahlreiche Veranstaltungen der lit.COLOGNE werden vom Medienpartner WDR mitgeschnitten und teilweise als Hörfunksendung ausgestrahlt.

lit.kid.COLOGNE

Die lit.kid.COLOGNE, das Kinder- und Jugendprogramm des Festivals, wartet 2022 mit insgesamt 78 Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich auf. Darunter sind 55 so genannte Klasse-Buch-Lesungen, die sich an Schüler*innen der 1. bis 9. Klasse richten, sowie 8 Veranstaltungen, die sich ausdrücklich an Vorschulkinder richten. Zu den Höhepunkten des Nachmittags- und Familienprogramms zählen u.a. die Veranstaltung mit dem Schriftsteller, Liedermacher, Kabarettisten Marc-Uwe Kling rund um „Das NEINHorn“, die Lesung mit dem Moderator Ralph Caspers, der

den Jugendbuchklassiker „Matilda“ von Roald Dahl vorstellt, die Veranstaltung mit dem Bestsellerautor Martin Baltscheit, der aus seinem beliebten Kinderbuchklassiker „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ lesen wird, sowie die Lesung mit der Bestsellerautorin Margit Auer, die mit „Voll das Chaos“ das neue Abenteuer aus der Reihe „Die Schule der magischen Tiere“ präsentiert. Die lit.kid.COLOGNE wird maßgeblich gefördert von der Imhoff-Stiftung.

Auch 2022 wird es wieder das Projekt „Schüler für Schüler“ geben:

Es soll Jugendlichen die Chance bieten, das Berufsfeld Veranstaltungsplanung und -organisation kennenzulernen und eigenständig die Lesung eines selbstgewählten Buches im Rahmen des Festivals umzusetzen. So werden nicht nur die verschiedenen Berufsgruppen, die in die Festivalorganisation und -durchführung eingebunden sind, kennengelernt, sondern auch das Interesse an Literatur auf vielfältige Weise gefördert. In diesem Jahr sind die drei ausgewählten Schulen: das Max-Ernst-Gymnasium Brühl, das Abtei-Gymnasium Brauweiler und das Lise-Meitner-Gymnasium Leverkusen.

Barrierefrei

Dank der Unterstützung durch Aktion Mensch und die Kämpgen-Stiftung kann die lit.COLOGNE seit Jahren ihre barrierefreie Ausrichtung vorantreiben. Neben Veranstaltungen, die in Gebärden- oder Schriftsprache übersetzt werden, einem erleichterten Zugang für Menschen mit Sehschwächen und dem barrierefreien Zugang zu Spielorten sind für Schulklassen Texte in leichter Sprache zur Vorbereitung auf Veranstaltungen erhältlich. In diesem Jahr gibt es zudem das Angebot für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen, ein Begleiteteam in Anspruch zu nehmen, um ohne Hindernisse eine lit.COLOGNE-Veranstaltung zu besuchen.

Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Homepage.

Buchhandelspartner:

Das Literaturfestival kooperiert auch zur lit.COLOGNE 2022 mit den sechs unabhängigen Kölner Buchhandlungen Buchladen Neusser Straße, Agnes Buchhandlung, Buchhandlung Bittner, Buchhandlung Goltsteinstraße, Der andere Buchladen und die Buchhandlung Gaby Schäfers.

Corona-Maßnahmen:

Der Zutritt zu unseren Veranstaltungen ist unter Einhaltung der 2G-Regel möglich: Nur Geimpfte oder Genesene können teilnehmen.

Je nach Verordnung wird erweitert auf die 2G-PLUS-Regel: Teilnahme nur von Geimpften oder Genesenen mit einem negativen Coronatest (offizieller Antigenschnelltest, der nicht älter als 24 Stunden oder ein PCR-Test, der nicht älter als 48 Stunden ist).

Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 15 Jahren sind immunisierten Personen gleichgestellt und gelten auch aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen.

Die Nachweise von Genesenen (überstandene Erkrankung liegt nicht länger als sechs Monate zurück) oder vollständig Geimpften (mind. 14 Tage nach letzter Impfdosis) werden gemeinsam mit einem Lichtbildausweis vor dem Einlass kontrolliert.

Die Veranstaltungsorte sind wieder voll ausgelastet, es gibt keine Sperrplätze. In allen Gebäuden und in den Warteschlangen gilt Maskenpflicht (medizinische Maske). Je nach geltender Verordnung wird es im Festivalzeitraum auch eine Maskenpflicht am Platz geben.

Wenn bei sich ändernder Verordnungslage Änderungen ergeben, werden diese auf der Homepage der lit.COLOGNE aktualisiert (www.litcologne.de).

Zum VVK-Start der lit.COLOGNE 2022:

Auch in diesem Jahr wird das Programm bereits 24 Stunden vor dem VVK-Start veröffentlicht. Am **Dienstag, dem 7. Dezember 2021 ab 12 Uhr**, finden Sie das vollständige Programm der lit.COLOGNE 2022 auf unserer Homepage www.litcologne.de.

Zusätzlich liegen die Programmhefte an allen bekannten Vorverkaufsstellen und in Buchhandlungen aus.

Ab **Mittwoch, dem 8. Dezember 2021 um 10 Uhr**, bieten wir Ihnen zwei exklusive Kaufoptionen: online unter www.litcologne.de und www.koelnticket.de/litcologne oder über das lit.COLOGNE-Telefon: 0221-280300.

Der Kartenvorverkauf für die **große Gala** der lit.COLOGNE startet am **7.12.2021**.

Ab **Donnerstag, dem 16.12.2021**, sind die Karten zusätzlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Das komplette Programm und weitere Informationen zum Festival finden Sie unter:

www.litcologne.de

Den Stream zur heutigen Pressekonferenz finden Sie heute, 7.12., ab 14.00 Uhr ebenso auf der Homepage der lit.COLOGNE (www.litcologne.de).

Pressekontakt:

Presse lit.COLOGNE GmbH:

Doro Zauner

Tel.: 0221-1601877

Mobil: 0170-5430407

Email: kontakt@dorozauner.de